

Inhalt

I Patriotisch oder nationalistisch?	
Versailles, Weimar und die linke Intelligenz	1
1 Rückblick zur Erinnerung	3
2 Rätesystem, parlamentarische Demokratie, sozialdemokratischer »Verrat« an der Revolution	29
3 Gravitationsfelder und Standorte	67
4 Die wirkliche Sowjetunion	77
5 Die verklärte Sowjetunion	107
6 Die Propaganda, ihre Aktionsfelder und ihre Adressaten	133
II Konflikte mit Staat und Gesellschaft	153
1 Die Justiz in der Innenansicht	159
2 Verfolgungen unter Ausnahmerecht	177
3 Gotteslästerung – ein Stellvertreterkrieg	185
4 Verfolgung wegen »unzüchtiger« Schriften und Bilder	209
5 Verfolgung wegen Ehrendelikten	241
6 Landesverrat	265
7 Hochverrat, »literarischer« Hochverrat	287
8 Verbote, Notverordnungen	309
III Anfeindungen aus der Öffentlichkeit	341
IV Der Zerfall von Kulturbastionen	399
1 Die Theater der Hauptstadt	407
2 Die großen Literaturverlage	413

VIII *Inhaltsverzeichnis*

3	Die Frankfurter Zeitung	433
4	Das Haus Mosse und das »Berliner Tageblatt«	455
5	Das Ullstein-Imperium	473
6	Der SDS	499
V	Die »Außenseiter« in der Agonie der Republik	519

VI Verfolgung und Unterdrückung der oppositionellen Intelligenz am Anfang der Hitler-Herrschaft 561

1	Erste Reaktionen, erste Repressionen	563
2	Der Terror nach dem Reichstagsbrand	581
3	Bayern als Ausnahmefall?	589
4	Usurpation von Schriftsteller-Organisationen	595
5	Die große bürgerliche Presse zwischen Kapitulation und Usurpation	605
5.1	Das Berliner Tageblatt	605
5.2	Die schleichende Selbstpreisgabe des Hauses Ullstein	608
5.3	Der schlechende Selbstverrat der »Frankfurter Zeitung«	619
6	Literaturverlage zwischen Anbiederung und Insolvenz	631
6.1	Kiepenheuer fällt	631
6.2	Rowohlt kombiniert zynische Anbiederung mit leiser Obstruktion	632
6.3	Fischer bleibt ›drinnen‹ und kämpft gegen Exilierte	638
7	Die Bücherverbrennung – eine Siegesfeier	655

Nachwort 659

*Von Hans-Albert Walter ursprünglich vorgesehene Arbeitsgliederung
des Bandes 1.2* 663

Quellen und Anmerkungen 665

Personenregister 739